



Irmtraud Straubinger mit dem Bundesverdienstkreuz ausgezeichnet



Im festlichen Rahmen wurde Irmtraud Straubinger im Bayerischen Sozialministerium durch Sozialministerin Ulrike Scharf das Bundesverdienstkreuz am Bande verliehen.



**Liebe Bürgerinnen und Bürger der
Gemeinde Postmünster, liebe Leserinnen
und Leser des Postboten,**

Heute gibt es einen besonderen Anlass und es ist mir eine Freude, dass wir eine, so herausragende Bürgerin in der Gemeinde haben.

Das Titelbild zeigt unsere Irmingard Straubinger bei der Verleihung des Bundesverdienstkreuzes am Bande.

In München im Ministerium für Familie, Arbeit und Soziales wurde Frau Irmingard Straubinger, durch die bayrische Sozialministerin Ulrike Scharf, in einer besonderen Feierstunde, diese außerordentliche Auszeichnung überreicht.

Im Vorfeld wurden die Leistungen von Frau Straubinger durch die Bundesregierung so hoch eingestuft, dass Frau Straubinger die Kriterien erfüllte, die der Verleihung des Bundesverdienstkreuzes würdig sind.

In einer äußerst bewegenden Laudatio wurden die Gründe für diese nicht alltägliche Auszeichnung von der Ministerin Ulrike Scharf genannt.

Frau Straubinger pflegt seit fast 40 Jahren Ihre Schwägerin. Diese ist von Geburt an schwerstbehindert und sie ist deshalb auf eine 24-Std.-Betreuung angewiesen.

Eine Besonderheit ist, wie die Pflege ausgeführt wird, betonte die Ministerin. Frau Straubinger kümmert sich nicht nur um das körperliche Wohlergehen ihrer Schwägerin, sondern auch um das seelische Wohlergehen.

Meist werden Menschen mit so einem Pflegegrad in einem Pflegeheim versorgt, da ist aber genau dieses seelische Wohlergehen aus personellen und zeitlichen Gründen oftmals nicht möglich.

Weiters wurden auch die schwierigen Umstände, die Frau Straubinger in ihrem Leben schon erfahren musste und trotzdem die Pflege nicht abgegeben hat, besonders gewürdigt.

Ich darf Frau Straubinger im Namen der Gemeinde sehr herzlich zur Verleihung des Bundesverdienstkreuzes gratulieren.

Ich darf ihr die nötige Kraft und Ausdauer wünschen, die diese herausfordernde Aufgabe auch in Zukunft von ihr abverlangt wird.

Ihr Bürgermeister

Stefan Weindl

Informationen zur Europawahl am 9. Juni



Am 9. Juni findet die Wahl zum Europäischen Parlament statt, welches seinen offiziellen Sitz in Straßburg hat.

Alle fünf Jahre findet in der Europäischen Union die Wahl zum Europäischen Parlament statt. Gewählt wird in diesem Jahr am Sonntag, den 9. Juni. Die Mitglieder des Parlaments werden für jeden Mitgliedsstaat getrennt gewählt. Neu ab dieser Europawahl ist die Absenkung des Wahlalters. Wahlberechtigt sind EU-Bürger bereits ab 16 Jahren! Bringen Sie also Ihre Meinung mit ein und machen Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch.

Bereits seit dem Jahr 2018 haben die Wahlberechtigten in Postmünster die Möglichkeit, ihre Wahlscheine online zu beantragen. Dies kann bequem von zu Hause aus auf www.postmuenster.de über das „PostOffice – das OnlineService-Portal der Gemeinde Postmünster“ erfolgen. Hier steht die notwendige Online-Maske den Wahlberechtigten zur Verfügung. Die Wahlbenachrichtigungsbriefe werden jedoch auch wie bisher per Post an alle

Wahlberechtigten versandt. Dies wird bis Mitte Mai erfolgen.

Wahlberechtigte, die Briefwahl beantragen möchten, haben also zwei Möglichkeiten: online oder mit dem auf der Rückseite ausgefüllten und unterschriebenen Wahlbenachrichtigungsbrief. Bei diesen Varianten erübrigt sich der Besuch im Rathaus, die beantragten Wahlunterlagen werden dann per Post an die Wahlberechtigten versandt.

Generell handelt es sich aber um eine „übersichtliche“ Wahl: Sie haben 1 Stimme, „müssen“ also nur ein Kreuz auf einem Stimmzettel machen.

Die Wahllokale für die Europawahl finden Sie in der Schule Postmünster (Aula), sowie im Dorfgemeinschaftshaus Neuhofen. Das Briefwahllokal befindet sich im Rathaus Postmünster.

20 Jahre beim Zweckverband



Seit dem 01.04.2004 ist Herbert Meilhammer beim Zweckverband Erholungsgebiet Pfarrkirchen-Postmünster tätig. Seine vielfältigen Aufgaben hat er damals neben den Arbeiten seiner eigenen Landwirtschaft ausgeübt. Heute, schon im Rentenalter, übt er seine Aufgaben immer noch mit viel Freude und Einsatzbereitschaft aus. Zu seinen Aufgaben gehören allgemeine Pflege- und Unterhaltsarbeiten (Rasen mähen, Müllentsorgung, Reinigungsarbeiten und Ausbesserungsarbeiten) im gesamten Zweckverbandsgebiet, als die Flächen rund um den Rottauensee, Liegewiesen, Parkplätze, Freizeitanlage Minigolf und Pit-Pat. Eine kleine Anekdote konnte Meilhammer auch erzählen: Vor sehr vielen Jahren wurde der Holzsteg am westlichen Bootshafen von Meilhammer und seinen

Kollegen abgesägt. Dabei, so erzählte Meilhammer, sei er ins Wasser gefallen, was natürlich von seinen Kollegen entsprechend kommentiert wurde.

Postmünsters Bürgermeister Stefan Weindl und Gerald Dorner, Geschäftsführer des Zweckverbandes, bedankten sich bei Herbert Meilhammer für seine langjährige und wertvolle 20-jährige Tätigkeit beim Zweckverband mit einer Flasche Wein und dem Buch „111 Orte in Niederbayern“. (sf)

Frühstücksbrunch – ein voller Erfolg



Auf vielfachen Wunsch hin hat der Kath. Frauenverein Postmünster wieder einen Frühstücksbrunch im Postmünsterer Pfarrheim durchgeführt. Vorsitzende Beate Kainzlsperger begrüßte die Gäste, unter denen sich auch dritter Bürgermeister Hans Peter Bachmaier und Pfarrgemeinderatsvorsitzender Sepp Denk befanden, aufs herzlichste.

Für 60 Besucher waren die schön dekorierten Tische eingedeckt und diese waren bis auf den letzten Platz besetzt. Auch die Auswahl an Speisen und Getränken konnte sich wieder sehen lassen: verschiedene Wurst- und Käsesorten, Brot, allerlei Semmeln,

Kuchen, Obst, Joghurt sowie Kaffee, Tee usw. ließen keinen Wunsch offen. Und neben dem Genuss der Köstlichkeiten konnte man sich gemütlich unterhalten, was ja auch nicht zu kurz kommen soll. Es war so viel Zeit, dass man den anschließenden Gottesdienst auch noch besuchen konnte. Die Besucher des Frühstücksbrunch waren wieder voll des Lobes für die Damen der Vorstandschaft und

wünschten sich, dass im Herbst wieder ein so toller Frühstücksbrunch angeboten wird.

Vorsitzende Beate Kainzlsperger erklärte, dass man im Herbst wieder einen Brunch veranstalten werde. Dies wird rechtzeitig in der Heimatzeitung bekanntgegeben.

Text und Foto: S. Förg-Rohrmoser, PNP

Einladung zum Seniorenmittagessen

Die Gemeinde Postmünster lädt alle Bürgerinnen
und Bürger ab 65 Jahren der Gemeinde
Postmünster zum gemeinsamen Mittagessen ein.

Wann? Montag, 10.06.2024 ab 11 Uhr

Wo? TSG-Gelände in Postmünster

Die Gemeinde spendiert einen ½ ~~Giggerl~~ Giggerl mit Brezn, ein
Freigetränk und außerdem wird es wieder eine
Geschenktütenverlosung geben. Wir freuen uns auf Ihr
Kommen zu einem genüsslich-gemütlichen
Beisammensein!

Keine Anmeldung erforderlich!

*Ihr Bürgermeister Stefan Weindl und die Seniorenbeauftragte Beate Kainzlsperger im
Namen der Gemeinde Postmünster und des Gemeinderates*

264 Staatliche Ehrenzeichen verliehen

Mittlerweile hat es Tradition, dass Landrat Michael Fahmüller in feierlichem Rahmen die Ehrenzeichen des Freistaats Bayern für 25-, 40- und 50-jährige aktive Dienstzeit an Ehrenamtliche vergibt. So auch heuer: im Rahmen von vier Großveranstaltungen wurden insgesamt 240 Ehrenamtliche der Freiwilligen Feuerwehren sowie 24 Ehrenamtliche vom Bayerischen Roten Kreuz (BRK) geehrt.

Zu Beginn begrüßte Landrat Michael Fahmüller die zu Ehrenden inklusive Begleitung, ebenso wie die jeweiligen Bürgermeisterinnen und Bürgermeister, Kreisbrandrat René Lippeck, die Kreisbrandmeister und Kommandanten der jeweiligen Feuerwehren sowie die Vorsitzenden und Ortsbeauftragten vom BRK und hob dabei die Relevanz dieser beiden Ehrenämter heraus:

„Diese Auszeichnungen sind besondere Ehrenzeichen, denn sie bringen nicht nur Anerkennung für eine lange ehrenamtliche Tätigkeit zum Ausdruck, sondern sie sind vor allem auch ein Zeichen des Dankes an die Männer und Frauen, die sich über viele Jahre hinweg eingebracht haben, wenn Menschen in Not sind und dringend Hilfe brauchen.“

Im Anschluss wurden die zu Ehrenden nach vorne gebeten und von Landrat Michael Fahmüller beglückwünscht. Er überreichte neben dem jeweiligen Ehrenzeichen auch eine Urkunde, was entsprechend fotografisch einzeln und in der jeweiligen Gruppe festgehalten wurde.

Bei den Feuerwehren wurden 109 Ehrenamtliche für ihr 25-jähriges Engagement und 130 Männer und Frauen für 40 Jahre ausgezeichnet. Ein Feuerwehrler hat sich um das Große

Ehrenzeichen für 50-jährige Dienstzeit verdient gemacht, und zwar Peter Stöger von der FFW Neuhofen.



Gleich zehn Große Ehrenzeichen wurden an langjährige Aktive beim BRK verliehen, nämlich an Monika Wiesbauer (Bereitschaft Triftern), Christa Otteneder (Bereitschaft Egglham), Frieda Seiwald (Bereitschaft Bayerbach), Albert Madl (Bereitschaft Triftern), Georg Schildmann (Bereitschaft Triftern), Hans-Joachim Schreiber (Wasserwacht OG Eggenfelden), Helmut Bachmaier (Wasserwacht OG Postmünster), Alfons Moser (Wasserwacht OG Postmünster), Rainer Herbst (Wasserwacht OG Simbach) und Franz Riener (Wasserwacht OG Simbach). Fünf Mitglieder wurden für 25 Jahre geehrt, neun Ehrenamtliche durften sich über das Ehrenzeichen für 40 Jahre Dienstzeit freuen.



Bitte geben Sie Auskunft: „Mikrozensus 2024“ startet in Bayern

Das Bayerische Landesamt für Statistik in Fürth bittet die Bürgerinnen und Bürger des Freistaats um ihre Unterstützung und Mitarbeit bei der Erhebung

In Bayern – wie im gesamten Bundesgebiet – hat der Mikrozensus 2024 begonnen. Das ist die größte jährliche Haushaltsbefragung in Deutschland. Auf Basis der erhobenen Daten werden wichtige politische Entscheidungen getroffen, die alle Bürgerinnen und Bürger betreffen. Aus diesem Grund bittet das Bayerische Landesamt für Statistik alle zufällig ausgewählten Haushalte um ihre Unterstützung. Von Januar bis Dezember wird etwa ein Prozent der Bevölkerung stellvertretend für alle Einwohnerinnen und Einwohner des Freistaats befragt. Für den überwiegenden Teil der Fragen zu Themen wie Haushalt, Familie, Bildung, Beruf und Lebensunterhalt besteht nach dem Mikrozensusgesetz Auskunftspflicht.

In Bayern werden 60 000 zufällig ausgewählte Haushalte befragt.

Die Befragungen zum Mikrozensus 2024 finden ganzjährig von Januar bis Dezember statt. In Bayern werden etwa 120 000 Personen in rund 60 000 Haushalten befragt. Dabei bestimmt ein mathematisches Zufallsverfahren zunächst, welche Gebäude- bzw. Gebäudeteile für die Teilnahme am Mikrozensus ausgewählt werden. In einem weiteren Schritt übernehmen ehrenamtlich

tätige und geschulte Erhebungsbeauftragte die Aufgabe, die zu befragenden Haushalte über die Klingelschilder namentlich zu erfassen. Dabei können sie sich mittels eines Ausweises als Beauftragte des Bayerischen Landesamts für Statistik identifizieren.

Die zufällig ausgewählten Haushalte werden vom Bayerischen Landesamt für Statistik schriftlich zur Teilnahme am Mikrozensus aufgefordert. Mit dem Schreiben werden sie über den Mikrozensus informiert und gebeten, die Fragen des Mikrozensus im Rahmen eines Telefoninterviews oder einer Online-Befragung zu beantworten.

Alle erhobenen Einzelangaben unterliegen der Geheimhaltung und dem Datenschutz und werden weder an Dritte weitergegeben noch veröffentlicht. In der amtlichen Statistik werden die Einzelergebnisse zu aggregierten Landes- und Regionalergebnissen zusammengefasst.

Weitere Informationen:

Ausführliche Informationen zum Mikrozensus finden Sie unter:

https://www.statistik.bayern.de/statistik/gebiet_bevoelkerung/mikrozensus/index.html



Dorfbrunnen wandelt sich in Osterbrunnen



v.li.n.re: Franz Zauner jun., Pfarrvikar Pater George, Johann „Hansl“ Altmannsberger, Hilde Beisl und Bürgermeister Stefan Weindl

Mitglieder des Vereins für Gartenbau und Landschaftspflege Postmünster haben den Brunnen am Dorfplatz in Postmünster wieder in einen herrlichen Osterbrunnen verwandelt. In diesem Jahr zum 10-ten Mal. Und im Garten von Hilde Beisl gedeiht auch der Buchsbaum noch prächtig, so dass man wieder viele Meter Girlande binden konnte. Pfarrvikar Pater George bezeichnete den Osterbrunnen als Prachtstück. Der Brauch vom Osterbrunnen, so Pater George, geht schon sehr weit zurück. Wasser war schon immer kostbar. Und als Zeichen der Wertschätzung entstand der Brauch, die Brunnen um die Osterzeit zu schmücken. Er dankte dem Gartenbauverein für den wunderschönen Brunnen. Dem konnte Bürgermeister Stefan Weindl nur zustimmen. Er selbst, so betonte Weindl, freue sich jedes Jahr auf den Osterbrunnen, so wie alle Bürger der Gemeinde. Wo Wasser ist, ist Leben. Er dankte den Mitgliedern des Vereins für ihr Engagement für die Gemeinde.

Und sie alle haben an der Fertigstellung des Kunstwerks mitgeholfen: Johann „Hansl“ Altmannsberger, Hilde Beisl, Heidi Kloiber,

Anita Zintl, Karen Zauner, Franz Zauner jun., Inge Grashuber.

Text und Foto: S. Förg-Rohrmoser, PNP

Ein neuer Baum für die Generationenallee

Die Schülerinnen und Schüler der 4. Klasse trafen sich mit Bürgermeister Stefan Weindl heuer bereits zum zehnten Mal wieder an der Beckenrandstraße, um „ihren“ Baum zu pflanzen. Damit wird die schöne Tradition fortgesetzt, dass die jeweilige vierte Klasse hier am „Tag des Baumes“ einen Baum pflanzt. So soll nach und nach eine Generationenallee entstehen und die Schüler*innen werden auch nach Jahren noch an ihre schöne Schulzeit hier in Postmünster erinnert. Gepflanzt wird der „Baum des Jahres“, der heuer die Mehlbeere ist. So entsteht eine Allee aus schönen, bunt gemischten Laubbäumen. Damit es ein bisschen schneller ging, hatten die Bauhofmitarbeiter schon einmal etwas vorgegraben. Danach packten die Schüler*innen gemeinsam mit ihrer Klassenlehrerin Frau Kovacs an, um den Baum ordnungsgemäß zu pflanzen und mit Jutestricken zu fixieren.



PAMIRA 2024 startet am 16.05.2024!

Kostenlose Rücknahme leerer Pflanzenschutzmittel- und Flüssigdüngerverpackungen

Pack's weg – aber richtig.

Die **PAckMIttel-Rücknahme Agrar** – kurz: **PAMIRA®** – ist das Rücknahmesystem in Deutschland für Pflanzenschutzmittel- und Flüssigdüngerverpackungen. Wir ermöglichen Landwirten, Gartenbaubetrieben, Baumschulen und anderen professionellen Anwendern, ihre restentleerten und gespülten Verpackungen kostenlos abzugeben.

In Zusammenarbeit mit dem Handel werden an bundesweit fast 400 Sammelstellen über geschultes Kontrollpersonal an festgelegten Terminen die Verpackungen sicher und umweltgerecht angenommen – und erfolgreich an unsere Recycling-Partner weitergeleitet. So finden heute bereits über 90 Prozent der zurückgegebenen Verpackungen über die stoffliche Verwertung ein zweites Leben als Kunststoffprodukte für die europäische Kabelschutzrohrindustrie.

Sammelstellen und Termine für PAMIRA 2024 finden Sie unter www.pamira.de.

**Das Rathaus ist am
Mittwoch, den 08.05.2024
ganztagig geschlossen.**

Interessanter Vortrag beim Seniorenclub Postmünster

Sehr viele Mitglieder und einige Besucher waren zum Treffen des Seniorenclub Postmünster in den Gasthof Brunnenhof in Postmünster gekommen, die von der Vorsitzenden, Sonja Förg-Rohrmoser herzlich begrüßt wurden. Gab es doch dieses Mal einen sehr interessanten Vortrag von Kriminaloberkommissar Roland Hofmann, Fachberater der Kriminalpolizeiinspektion Passau zum Thema „Sicher leben in jedem Alter“. In seinem Vortrag ging es auch darum, was alles auf die Senioren zukommen könnte. Wer z. B. im Telefonbuch steht, ist auch online im Telefonbuch zu finden, so Hofmann. Hofmann erklärte kurz, wie Diebe vorgehen, die es auf Wertsachen wie Geldbeutel und Bankcards abgesehen haben. Bei Anrufen, die Auskunft über Konto und PIN wegen eines Fehlers oder zur Abklärung verlangen, sofort auflegen. Ihre Bank, so Hofmann, wird sie das nie übers Telefon fragen. Die Bank bittet sie, dass sie vorbeikommen. Zum Thema Callcenter-Betrug hatte Hofmann auch einiges zu berichten. Er führte ein Video mit einer gestellten Szene nach, wie diese Betrüger am Telefon vorgehen und den Menschen das Geld aus der Tasche ziehen. Diese Betrüger nützen, so Hofmann, den Schockmoment aus, wenn sie sagen, ihre Tochter, ihre Enkelin hat einen Unfall gebaut. Hofmann bat die Senioren, bitte seien sie misstrauisch und vorsichtig. Für seinen sehr interessanten und informativen Vortrag bekam Hofmann von den Senioren sehr viel Applaus. Auch das Informationsmaterial wurde von vielen Senioren mitgenommen.

Text und Foto: S. Förg-Rohrmoser, PNP

Seniorenclub begrüßt den Frühling



Franz Zauner trägt den gespannt lauschenden Senioren eine lustige Geschichte zum Thema Frühling vor

Viele Mitglieder des Seniorenclub Postmünster haben sich im Gasthof Brunnenhof in Postmünster getroffen. Das Thema des Nachmittags war: Wir begrüßen den Frühling.

Vorsitzende Sonja Förg-Rohrmoser informierte zunächst die Anwesenden über die Einladung einer Firma aus Salzburg und das damit verbundene Programm. Dies wurde von vielen Senioren als sehr interessant erachtet. Beim Treffen im April wird Kriminaloberkommissar Roland Hofmann einen Vortrag über Schockanrufe und Enkeltrick halten. Einstimmig wurde auch beschlossen, dass der Mitgliedsbeitrag auf 10 Euro erhöht wird. Anschließend trugen Franz Zauner sen. und die Vorsitzende einige Geschichten und Gedichte zum Thema Frühling vor. Als kleinen Frühlingsgruß bekam jedes Mitglied einen Marienkäfer. Das Treffen ging mit einem gemütlichen Beisammensein und vielen interessanten Gesprächen bei gutem Essen zu Ende.

Text und Foto: S. Förg-Rohrmoser, PNP



**Bayerisches
Rotes
Kreuz**

**freiwilligen
dienste**

Entdecke, was zählt

Entdecke,
was zählt.

Nähere Infos und passende
Einsatzstellen erhältst du unter
www.freiwilligendienste-brk.de
oder 0941/79605-1551 /-1552



**Mit der Schule fertig und noch keinen Plan wie es weiter gehen soll?
Mach einen Freiwilligendienst in deiner Nähe beim Rettungsdienst, im Kindergarten,
im Krankenhaus, im Seniorenheim, oder einer anderen spannenden Einsatzstelle!!**

Veranstaltungskalender

Mai 2024		Veranstaltung	Veranstalter	Ort
Mi - So	01. - 05.05.	Jahresausflug Nordsee	Gartenbauverein	
Do	02.05.	Monatsstammtisch	VdK Ortsverband Postm.	Minigolfstüberl
Fr	03.05.	Tanz in den Mai	Fam. Attenberger	Gasthaus Brunnenhof
Fr	03.05.	Theater	Theaterverein Lampenfieber	Christanger Saal
Sa	04.05.	Abenteuer im Wald	GBV Marienkäfer	Fam. Zindl, Engberg
Sa	04.05.	Theater	Theaterverein Lampenfieber	Christanger Saal
So	12.05.	Maiandacht	Frauenbund Neuhofen	Goldsberg
Do	16.05.	Mutter- u. Vatertagsfeier	Seniorenclub Postmünster	wird noch mitgeteilt
So	19.05.	Landjugendspiele	Landjugend Neuhofen	Dorfgemeinschaftshaus
So	19.05.	Rock in Tracht	Landjugend Neuhofen	Dorfgemeinschaftshaus
Do	30.05.	Fronleichnamzug	Pfarrgemeinderat	Kirche

Juni 2024		Veranstaltung	Veranstalter	Ort
Sa	01.06.	Grillfest	FFW Schalldorf	Lechl Sepp, Engberg
Do	06.06.	Monatsstammtisch	VdK Ortsverband Postm.	Minigolfstüberl
Fr	07.06.	Hallenfest	FFW Gangerbauer	Kreuzöd
So	09.06.	Pfarrfest mit Einweihung Brücke und Hl. Benedikt	Pfarrgemeinderat	TSG-Gelände
Mo	10.06.	Seniorenmittagstisch für alle Bürger*innen ab 65 J.	Gemeinde Postmünster	TSG-Gelände
Sa	15.06.	Kleinfeldturnier	TuS Neuhofen	Sportplatz
Sa	15.06.	Grillfest	Fam. Attenberger	Gasthaus Brunnenhof
Do	20.06.	Treffen	Seniorenclub Postmünster	Gasthaus Brunnenhof
Do	20.06.	Biergarten mit KSK	Frauenbund Neuhofen	Gasthaus Wirtsbauer
Sa	22.06.	Sonnwendfeier	Sonnendfreunde	Steinbüchl
Sa	29.06.	Sonnwendfeuer	Landjugend Neuhofen	Linke Berg

Juli 2024		Veranstaltung	Veranstalter	Ort
Do	04.07.	Monatsstammtisch	VdK Ortsverband Postm.	Minigolfstüberl
Fr	05.07.	Sommerfest	Kath. Frauenverein	Pfarrheim
Sa	06.07.	Countryfest	Faschingsfreunde	Festplatz
Sa - So	13.07. - 14.07.	Fischerfest	Kreisfischereiverein	Festplatz
Do	18.07.	Treffen	Seniorenclub Postmünster	Gasthaus Brunnenhof
Fr	19.07.	Stauseewanderung, Grillfest	GBV Marienkäfer	Treffpunkt Stausee, Pfarrheim
Sa	20.07.	Grillfest	FFW & Frauenbund Neuhofen	Dorfgemeinschaftshaus

August 2024		Veranstaltung	Veranstalter	Ort
Do	01.08.	Monatsstammtisch	VdK Ortsverband Postm.	Minigolfstüberl
Sa	10.08.	Weinfest	FFW & TSG Postmünster	Festplatz
Sa	17.08.	Weinfest Ausweichtermin	FFW & TSG Postmünster	Festplatz
Do	22.08.	Treffen	Seniorenclub Postmünster	Minigolfstüberl

Neu im Rathaus:

Jetzt Kartenzahlung möglich

In unserem Bürgerbüro im Rathaus Postmünster wurde nun ein Kartenzahlungsterminal installiert. Ab sofort können die Bürgerinnen und Bürger alle kostenpflichtigen Verwaltungsvorgänge auch mit EC-Karte bezahlen.

Nächste Sitzungen des Gemeinderates

Dienstag, den 14.05.2024

Dienstag, den 11.06.2024

Dienstag, den 23.07.2024

jeweils Sitzungen des Gemeinderates und Bauausschusses, Sitzungsort: Sitzungssaal des Rathauses

Bekanntmachungen, Niederschriften und Infos:

www.postmuenster.de >> Gemeinde & Bürger >>

PostRat - Sitzungsportal

Wo finde ich Hilfe?

HILFETELEFON

GEWALT GEGEN FRAUEN

Gemeinsam finden wir Antworten.

**Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen:
08000 116 016**

www.hilfetelefon.de

Vertraulich – kostenfrei – rund um die Uhr



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

WissensPost

kuriose Fakten zum Schluss

Königin Elisabeth I. war sehr reinlich für ihr Zeitalter – sie hat alle drei Monate gebadet.

Um sich wiederzuerkennen, küssen sich Eichhörnchen bei einer Begegnung.

Während des Dreißigjährigen Krieges drohte Gustav von Schweden, München zu plündern und niederzubrennen, willigte aber ein, in Frieden zu gehen unter der Bedingung, dass die Bürger ihm 600.000 Fässer Hofbräuhausbier abgaben.

Die Firma Carglass heißt in England Autoglass.

Die Frisur „VoKuHila“ wurde schon in frühen Kulturen Mesopotamiens getragen.

Impressum / Herausgeber:

Gemeinde Postmünster

Hauptstraße 23 · D-84389 Postmünster

Telefon: 0 85 61 / 98 49-0

Telefax: 0 85 61 / 98 49-29

E-Mail: poststelle@postmuenster.de

Vertretungsberechtigter / inhaltlich Verantwortlicher:

1. Bürgermeister Stefan Weindl

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag: 07:30 – 12:00 Uhr

Dienstag: 13:00 – 18:00 Uhr

Donnerstag: 13:00 – 17:00 Uhr

www.postmuenster.de

Erscheinungsweise: 1x je Quartal – Auflage: 300 Exemplare – keine Gewähr für Richtigkeit und Vollständigkeit

Nächster Erscheinungstermin: August 2024 - Redaktionsschluss: 10.07.2024 - Beiträge bitte an poststelle@postmuenster.de senden.